südostasien
Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

3 | 2024, Indonesien, Südostasien,
Autor*in: Alexandra Moschovi und Alexander Supartono

Die Umdeutung kolonialer Fotografie

Südostasien/Indonesien – Mithilfe digitaler Medien stellen Künstler*innen Nutzung, Wahrheitswert und Macht kolonialer Fotoarchive infrage.

Die Autor:innen

Alexandra Moschovi

Alexandra Moschovi ist Professorin für Fotografie und Kuratieren an der Universität Sunderland (Großbritannien) und leitende Forscherin von „Museum Dialogues“. Sie versucht, fotografische Praktiken in umfassenderen kunsthistorischen, museologischen und visuellen Kulturdebatten zu verorten. Mit interdisziplinären Studien in Fotografie, Medien und Kunstgeschichte hat Moschovi zahlreiche Publikationen über moderne/zeitgenössische Fotografie und die Schnittstelle von Fotografie, digitalen Technologien, Museum und Archiv veröffentlicht.

Alexander Supartono

Alexander Supartono ist Kunsthistoriker und Kurator mit Fokus auf zeitgenössische Kunst in Südostasien. Er lehrt Theorien und Geschichten der Fotografie an der Edinburgh Napier University (Großbritannien) und forscht im Projekt „Photography Unbound“ des Getty Research Institute, das computergestützte Methoden zur Analyse großer Sammlungen digitaler Bilder und die Anwendung von Computervision auf kunsthistorische Fragen untersucht.

Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.